



Handreichung mit Informationen für die Erstellung eines Forschungskonzeptes

Die Zugangsvoraussetzungen für die Einschreibung in den Studiengang sind in der Fachprüfungsordnung in § 3 Absatz 1 beschrieben. Die Bewerbung auf ein Forschungsthema und die Durchführung der Eignungsprüfung sind in der Fachprüfungsordnung in § 3 Absatz 2 sowie der Anlage 7 zur Fachprüfungsordnung beschrieben.

Mit dieser Handreichung werden ergänzende Informationen für das im Rahmen der schriftlichen Bewerbung zu erstellende Forschungskonzept gegeben.

In der Veröffentlichung zu dem Forschungsthema, auf das Sie sich bewerben, wird eine Problemstellung oder eine neue Herausforderung beschrieben, mit der Sie sich in Ihrem Masterstudium auf wissenschaftlicher Grundlage auseinandersetzen sollen. Mit Ihrem Forschungskonzept sollen Sie darstellen, welche interessierenden Fragestellungen sich aus Ihrer Sicht aus der beschriebenen Problemstellung ableiten lassen. Sie sollen ferner aufzeigen, welche Bedeutung Sie den einzelnen Fragestellungen beimessen und in welcher Weise Sie diese, auch vor dem Hintergrund Ihrer eigenen Interessenlage, priorisieren. Auf dieser Grundlage sollen Sie in Ihrem Konzept beschreiben, wie ein sinnvoller Ablauf für die Bearbeitung der von Ihnen benannten Forschungsfragen aussehen könnte.

Ihr Konzept soll erkennen lassen, welche wissenschaftlichen Methoden Sie für die Bearbeitung der einzelnen Fragestellungen einsetzen wollen und welche Erkenntnisgewinne Sie sich daraus versprechen. Sie sollten in diesem Zusammenhang auch darstellen, welche Hilfsmittel (Literatur / Messgeräte / Prüfstände / etc.) für die Durchführung der geplanten Arbeitsschritte gegebenenfalls notwendig sind.

Die Veröffentlichung neuer Erkenntnisse und Methoden ist ein wesentliches Ergebnis von wissenschaftlicher Arbeit. In Ihrem Konzept sollen Sie aufzeigen, welchen Beitrag Ihre forschersche Tätigkeit im Rahmen Ihres Masterstudiums dabei leisten kann. Stellen Sie in dem Konzept dar, welche wissenschaftlichen Ergebnisse Sie sich idealerweise aus Ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit versprechen und auf welchen Kanälen und in welcher Form diese der Fachwelt zugänglich gemacht werden könnten.

Zur Beantwortung von Fragen zu dem veröffentlichten Forschungsthema können Sie sich an die jeweils genannte Kontaktperson wenden. Näheres zu den Bewertungskriterien für Ihre Bewerbung finden Sie im § 3 der Fachprüfungsordnung.





Checkliste für die Bewerbung auf ein Forschungsthema:

Motivationsschreiben:

- schildern Sie Ihre Motivation für das wissenschaftliche Arbeiten,
- erläutern Sie Ihr wissenschaftliches Interesse an dem Forschungsthema,
- benennen Sie Kompetenzen, die Sie in die Bearbeitung des Themas einbringen können,
- schildern Sie, wie sich die Bearbeitung des Forschungsthemas auf Ihren geplanten weiteren Werdegang auswirken kann.

Forschungskonzept:

- benennen und priorisieren Sie die aus Ihrer Sicht sich aus dem Forschungsthema ergebenden Forschungsfragen,
- schildern Sie, mit welchen Forschungsmethoden Sie die von Ihnen priorisierten Forschungsfragen bearbeiten möchten und begründen Sie die gewählte Vorgehensweise,
- leiten Sie aus der Vorgehensweise eine Projektstruktur (zeitlicher Ablauf und ggf. benötigte Ressourcen / Hilfsmittel) ab,
- beschreiben Sie ein Konzept zur Dokumentation Ihrer Forschungsergebnisse,
- stellen Sie dar, auf welchen Wegen die Ergebnisse der Fachwelt zugänglich gemacht werden können.

